

Öffentlicher Teil

Beginn: 19:00 Uhr **Ende:** 20:45 Uhr

Anwesend:

Fraktion UWG

Frau A. Schuster
Herr D. Pehnert

Fraktion Die Linke

Herr T. Janke

Fraktion CDU

Herr A. Thiele

Fraktion SPD

Herr I. Koch

Sachkundige Einwohner

Herr V. Eilenberger
Frau M. Klaus
Frau J. Vogel (erscheint gegen 19.05 Uhr)

Gemeindevertreter

-

Ortsvorsteher

-

Gäste

-

Verwaltung

Fr. Berkholz – Teamleiterin I

Entschuldigt:

Fraktion CDU

Herr A. Thiele

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung –öffentlicher Teil–
4. Einwendungen zur Niederschrift der 15. Sitzung –öffentlicher Teil–
5. Einwendungen zur Niederschrift der 16. Sitzung –öffentlicher Teil–
6. Einwendungen zur Niederschrift der 17. Sitzung –öffentlicher Teil–
7. Einwohnerfragestunde
8. Aktuelle Kinderzahlen
9. Rückerstattung Essensgeld 2021, Satzungsänderung
10. Update zur Umstrukturierung Kitapersonal – aktueller Stand und Entwicklung–

11. Berechnung von Folgekosten für Kitas und Schulen in städterbaulichen Verträgen
12. Informationen und Anfragen
13. Sonstiges

Zu 1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Ausschusses, Herr Pehnert, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Ausschussmitglieder, Gäste und Einwohner.

Zu 2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit

Festgestellt

Zu 3. Änderungsanträge zur Tagesordnung –öffentlicher Teil–

Keine

Zu 4. Einwendungen zur Niederschrift der 15. Sitzung –öffentlicher Teil–

Zu 5. Einwendungen zur Niederschrift der 16. Sitzung –öffentlicher Teil–

Zu 6. Einwendungen zur Niederschrift der 17. Sitzung –öffentlicher Teil–

Die Niederschriften liegen noch nicht vor.

Zu 7. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner aus Sperenberg fragt, warum die letzten Niederschriften noch nicht eingestellt sind. Hr. Pehnert antwortet, dass dies aus mehreren Gründen ausnahmsweise nicht möglich war. Die anschließende Diskussion bricht der Vorsitzende ab, nachdem er den Einwohner mehrfach ergebnislos zur respektvollen Anrede aufgefordert hatte.

Zu 8. Aktuelle Kinderzahlen

Frau Berkholz berichtet weiterhin über eine Auslastung von 100%. Die Einrichtungen sind bis auf den letzten Platz belegt. Dieses Jahr wurden durch 3 Abmeldungen, direkt wieder 3 neue Plätze vergeben. Für das Kita Jahr 2022/2023 konnten aktuell ca. 70 Kinder berücksichtigt werden, 4-5 Plätze werden noch vergeben. Alle anderen bekommen nun einen rechtsmittelfähigen Ablehnungsbescheid. Diese Kinder bleiben dennoch auf der Warteliste.

Frau Berkholz gibt an, dass ab 01.08.22 der Hort Sperenberg eine Kapazität von 176 Kindern hat. Diese wurde erreicht durch Reduzierung der Mindeststandards, dies war die einzige Möglichkeit den Bedarf zu decken. Voraussichtlich wird die Belegung ab 01.08.22 bei 165 Kindern sein.

Im Hort Mellensee gibt es ab 01.08.22 eine Kapazität von 108 Kindern, diese Kapazität wird dadurch erreicht, dass die Sporthalle zwischen 11.30 Uhr und 17 Uhr als Horträume genutzt wird. Die Auslastung ist bei knapp 108 Kindern.

Voraussichtlich wird die Kapazität in beiden Horten und Schulen für das nächste Jahr nicht mehr ausreichen. Dafür wird ein Termin mit dem staatlichen Schulamt anvisiert, um jetzt schon in die Gespräche bzgl. der Schulentwicklung zu gehen, da die Verwaltung davon

ausgeht in Sperenberg 3-zügig fahren zu müssen. Es gibt keine Ausweichmöglichkeit, da in Mellensee der Schulbetrieb zurzeit nur 1-zügig am Laufen gehalten werden kann. Selbst eine 1 1/2 Zügigkeit kann nicht realisiert werden auf Grund der derzeitigen Raumsituationen.

Zu 9. Rückerstattung Essensgeld – Satzungsänderung -

Im Ausschuss wurde gelieferten Zahlen zur Abrechnung diskutiert. Es gibt noch Änderungsbedarf.

Zu 10. Update zum Stand der Umstrukturierung Kitapersonal – aktueller Stand und Entwicklung

Frau Berkholz berichtet, dass sich der Krankenstand der Erzieher minimiert hat. Von 24 im Krankenstand befindlichen Erzieher, sind es aktuell noch 10-12. Auf Grund der Anzweiflung von AU'S und Terminen beim MDK kehrten Erzieher zurück. So mussten einige MDK Termine nicht mehr wahrgenommen werden.

Die Verwaltung musste in den Einrichtungen die Öffnungszeiten reduzieren, außerdem gab es eine geringe Anzahl von Kündigungen.

Die Sperenberger Kita-Leitung hat die Arbeit früher als vereinbart aufgenommen.

Kita Klausdorf kämpft emotional sehr mit der schwierigen Vergangenheit, arbeiten jedoch sehr engagiert.

In Saalow treten noch vereinzelt Mobbing Fälle auf.

In Rehagen muss sich das Team erstmal neu finden.

Bei der Visitation mit dem MBSJ und dem Jugendamt in der vorigen Woche haben Mellensee, Saalow und Klausdorf alle einen guten Eindruck hinterlassen. In Sperenberg und Rehagen wurde positiv angemerkt, dass hier der Veränderungswille des Trägers deutlich zu erkennen ist.

Zu 11. Berechnung von Folgekosten für Kitas und Schulen in städtebaulichen Verträgen

Herr Pehnert berichtet, dass er darauf pocht, dass der Beschluss, dass Folgekosten von B-Plänen in der Aufstellung mitberücksichtigt werden, umgesetzt wird. Frau Berkholz teilt mit, dass dies bereits auf der Tagesordnung des Bauausschusses geplant ist. Herr Pehnert geht mit Herrn Reetz ins Gespräch

Zu 12. Informationen und Anfragen

keine

Zu 13. Sonstiges

Eine Anwohnerin fragte im letzten oder vorletzten Protokoll, ob die Senioren ihre Räumlichkeiten dieses Jahr wieder beziehen könnten: Frau Berkholz berichtet, dass sich das Haus der Generationen und die Räumlichkeiten in Kummersdorf weiterhin in der Hand des DRKs befinden zur Unterbringung von Flüchtlingen.

Die Frage steht im Raum, ob es möglich wäre den großen Raum der Verwaltung den Senioren zur Verfügung zu stellen. Dies hätte zur Folge, dass Personal von der Verwaltung zu Verfügung gestellt werden müsste um die Räumlichkeiten wieder abzuschließen und die Alarmanlage scharf zu schalten, bedeuten würde dies, dass Überstunden geleistet werden müssten. Dies ist aktuell nicht realisierbar.

Am Mellensee, 08.07.2022

Pehnert
Vors. d. BSK-Ausschusses